

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 07.05.2025

Fraktion BÜ90/Die Grünen

An
die Bezirksbürgermeisterin
des Stadtbezirks 6
Frau Birgit Schentek

**Antrag der Fraktion BÜ90/Die Grünen
zur Sitzung der Bezirksvertretung 6 am 21. Mai 2025**

Betrifft:

Antrag der Fraktion BÜ90/Die Grünen:
ÖPNV-Beschleunigung im Bereich zwischen Münsterstraße/Wrangelstraße und
Münsterstraße/Am Schein

Antrag:

Die Bezirksvertretung 6 bittet die Verwaltung zu prüfen, inwiefern eine
Beschleunigung der Linien 701 und U71 aus Fahrtrichtung Innenstadt durch eine
Optimierung der Lichtsignalanlagen möglich ist (siehe Problembeschreibung in der
Begründung).

Begründung:

Im Rahmen des städtischen Programms zur ÖPNV-Beschleunigung optimiert die
Verkehrsverwaltung flächendeckend Ampelanlagen. Dadurch sollen Busse und
Bahnen eine passgenaue Freigabezeit anfordern können, um Knotenpunkte ohne
Verzögerung zu passieren.

Aus der Innenstadt kommend queren die stark genutzten Linien 701 und U71 auf der
Münsterstraße kurz vor der Haltestelle Am Schein zwei kurz hintereinanderliegende
mit Ampeln ausgestattete Knotenpunkte: Wrangelstraße und Am Schein. Der Bereich
der Gleise ist zum Teil abschraffiert und trägt so bereits zur Beschleunigung des
ÖPNVs bei. Allerdings sind die Lichtsignalanlagen (LSA) nicht optimal geschaltet:

1. Nach Freigabe der LSA an der Wrangelstraße für die Straßenbahn muss
diese in sehr geringem Tempo an die LSA Am Schein heranfahren oder vor
der LSA stehen bleiben, da diese ihre Freigabe stark verzögert erteilt.
Durch eine bessere Schaltung könnte die Straßenbahn direkt zur
Haltestelle durchfahren und müsste in dem kurzen Abschnitt nicht dreimal
halten.
2. An der LSA Am Schein genießt die Straßenbahn eine Vorrangschaltung.
Wenn sich jedoch auf der rechten Spur ein Fahrzeug befindet, das zu breit
ist oder auf die linke Spur ragt, kommt die Straßenbahn nicht vorbei.
Daraufhin schaltet die LSA für den allgemeinen Verkehr auf grün und das

störende sowie weitere Fahrzeuge fahren rechts an der Straßenbahn vorbei. Idealerweise würde nun die Straßenbahn eine erneute Freigabe erhalten, um diesmal erfolgreich queren zu können, allerdings folgt tatsächlich nach einer Querungsphase für den Fußverkehr eine zweite Grünphase für die rechte Spur gepaart mit einer erneuten Rotphase für die Straßenbahn.

Gez. Florian Ries
Gez. Lukas Mielczarek

Gez. Antonia Frey
Gez. Ralf Molnar